
> Der Kunde und die ebase

Eine faire Geschäftsbeziehung als Grundlage für gemeinsame Erfolge

Wertpapieranlagen sind Vertrauensangelegenheiten. Die European Bank for Fund Services GmbH (ebase) ist sich dieser Verantwortung durchaus bewusst und nimmt sie auch gerne an. Die Grundlage für den gemeinsamen Erfolg kann nur eine faire Geschäftsbeziehung sein, die deswegen in unserem Haus ein Leitmotiv unseres Handelns bildet.

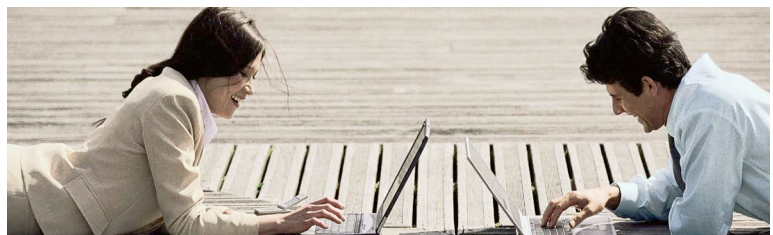
Wir sind überzeugt, dass wir verantwortungsvoll mit dem in uns gesetzten Vertrauen umgehen. In einzelnen Fällen lässt es sich dennoch nicht umgehen, dass die berechtigten Interessen der Kunden und die der ebase als betriebswirtschaftlich handelndes Unternehmen, das zwar in erster Linie seinen Kunden, aber auch seinen Eigentümern und Mitarbeitern verpflichtet ist, gegenläufig sein können (Interessenkonflikte). Solche Interessenkonflikte können sich nicht nur zwischen dem Kunden und der ebase, sondern auch zwischen dem Kunden und anderen Unternehmen des Konzerns, der ebase Geschäftsleitung, den ebase Mitarbeitern oder anderen Personen, die mit der ebase verbunden sind, ergeben.

Im Interesse unserer Kunden – aber auch im eigenen Interesse – haben wir zur weitestgehenden Vermeidung solcher Situationen unterschiedliche Maßnahmen getroffen.

Die persönlichen Wertpapiergeschäfte unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit besonderer Funktion unterliegen besonderen strengen Vorschriften und Anweisungen und werden jederzeit entsprechend überprüft, um sicherstellen zu können, dass vertrauliche Informationen, zu denen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eventuell Zugang haben, nicht zum eigenen, persönlichen Vorteil ausgenutzt werden können. Grundsätzlich gilt dabei, dass die ebase Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nur Zugang zu den Informationen erhalten, die zur Erledigung der jeweiligen Aufgaben benötigt werden.

Aufsichtsratsmandate unserer Geschäftsführer in anderen Unternehmen sind melde- und genehmigungspflichtig. Es besteht die Möglichkeit, dass Aufsichtsratsmandate bei der ebase von konzernangehörigen Mitarbeitern besetzt werden.

Eine vollständige Vermeidung von etwaigen Interessenkonflikten kann trotz der bereits oben genannten und zahlreicher weiterer Maßnahmen nicht für alle möglichen Einzelfälle vollständig ausgeschlossen werden. Ein offener und ehrlicher Umgang mit dieser Tatsache ist nach unserem Verständnis die Grundlage für eine faire Geschäftsbeziehung.



Grundsätzlich sind unter anderem nachstehende Umstände dazu geeignet, einen möglichen Interessenkonflikt begründen zu können, wobei wir der festen Überzeugung sind, dass aufgrund der internen Arbeitsabläufe, Anweisungen, Kontrollen und Prüfungen verhindert wird, dass etwaige Interessenkonflikte zu Lasten unserer Kunden gehen:

Die ebase bietet ein umfangreiches Fondsspektrum mit Fonds von verschiedenen Kapitalanlage-/Investmentgesellschaften an. Für die Aufnahme ins Fondsspektrum der ebase können neben der Produktqualität auch andere sachfremde Auswahlkriterien ausschlaggebend sein. Als solche sachfremden Auswahlkriterien kommen z. B. die bevorzugte Aufnahme von Investmentfonds von Konzerngesellschaften, die Abwicklung bzw. Verwahrung von den jeweiligen Investmentfonds, die Höhe der Provisionszahlungen, welche abhängig vom Bestand, von der jeweiligen Kapitalanlage-/Investmentgesellschaft und/oder von der Gattungsart sein können, sowie der Erhalt von Sachzuwendungen (z. B. in Form von Incentiveveranstaltungen, Einladungen von Produktgebern und/oder Vermittlern/Vertriebspartnern und Give-aways) an die ebase in Betracht. Da nur eine gute und objektive Produktauswahl den langfristigen Erfolg der ebase sicherstellen kann, ist es auch in unserem Sinne, besonderen Wert darauf zu legen, eine umfangreiche und qualitativ hochwertige Produktpalette anbieten zu können.

Sollte zur Abwicklung Ihres Kaufes oder Verkaufes ein Fremdwährungsgeschäft notwendig werden (dies fällt z. B. an, wenn Sie mit EUR einen in US-Dollar notierten Investmentfonds kaufen möchten), bedienen wir uns grundsätzlich Unternehmen aus dem Commerzbank-Konzern. Übrigens können wir durch eine Bündelung aller Fremdwährungsgeschäfte im Commerzbank-Konzern

günstigere Konditionen erhalten, als wenn jedes Fremdwährungsgeschäft für jeden Kunden separat abgewickelt werden würde.

Sofern besondere Umstände eintreten, die es der ebase als Kommissionärin oder Botin unmöglich machen, Ausführungsgeschäfte wie Kauf-/ Verkaufs-/Umschichtungsaufträge von Investmentanteilen auszuführen, z. B. weil für einzelne Fonds keine weiteren Investmentanteile ausgegeben werden oder die Ausgabe weiterer Investmentanteile durch die Kapitalanlage-/Investmentgesellschaft limitiert oder abgelehnt wurde, sind anteilmäßige Ausführungen, rationierte Zuteilungen oder die Löschung der Aufträge möglich. Nach Teilausführungen oder Löschung der Aufträge wird der Ausführungsauftrag geschlossen. Die ebase wird den Depotinhaber hierüber unverzüglich informieren.

Selbstverständlich können immer wieder Situationen auftreten, in denen ein betriebswirtschaftlich handelndes Unternehmen die berechtigten Kundeninteressen einerseits und die wirtschaftliche Tragfähigkeit und Machbarkeit in einem ausgewogenen Verhältnis berücksichtigen muss (Kosten-Nutzen-Prinzip).

Ein wirtschaftlich handelndes Unternehmen sollte auch im Interesse des jeweiligen Kunden liegen.

Beispielsweise seien hier die unterschiedlichen Feiertagsregelungen innerhalb Deutschlands und Europas erwähnt. Für eine gewisse Anzahl der in unserem Fondsspektrum enthaltenen Investmentfonds erfolgt keine Preisfeststellung an Tagen, die am Geschäftssitz der ebase Feiertage und damit keine Bankarbeitstage sind. Die zusätzlichen Kosten, die für den Einsatz von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an solchen Feiertagen anfallen würden, würden es uns aller Wahrscheinlichkeit nach nicht gestatten, den Ihnen angebotenen Service weiterhin zu dem bisherigen Depotführungsentgelt anbieten zu können.

Abschließend noch ein Wort zu Ihrem Vermittler/Vertriebspartner

Möglicherweise können auch bei Ihrem Vermittler/Vertriebspartner Interessenkonflikte entstehen und bestehen. Ursachen dafür könnten z. B. sein, dass Ihr Vermittler/Vertriebspartner in Abhängigkeit von den an Sie vermittelten Investmentfonds sowohl Teile der Vertriebsprovision als auch eine zeitlich gewichtete laufende Vertriebsprovision sowie gegebenenfalls weitere Sachzuwendungen (z. B. in Form von Incentiveveranstaltungen, Einladungen von der ebase oder Give-aways) erhalten kann. Die laufende Vertriebsprovision wird dabei aus der Verwaltungsvergütung des jeweiligen Fonds der Kapitalanlage-/Investmentgesellschaft jeweils zunächst an die ebase gezahlt, welche diese teilweise oder ganz an Ihren Vermittler/Vertriebspartner bzw. seine Vertriebsorganisation weiterleitet. Ihnen entstehen hieraus selbstverständlich keine zusätzlichen Kosten. Zugrunde liegende sachfremde Auswahlkriterien können bei Ihrem Vermittler/Vertriebspartner z. B. die Konzernzugehörigkeit, die Höhe der Provisionszahlungen, welche abhängig vom Bestand, von der jeweiligen Kapitalanlage-/Investmentgesellschaft und/oder von der Gattungsart sein können, sowie der Erhalt von Sachzuwendungen (z. B. in Form von Incentiveveranstaltungen, Einladungen von Produktgebern und/oder Vermittlern/Vertriebspartnern oder Give-aways) sein. Ob und inwieweit weitere etwaige Interessenkonflikte bei Ihrem Vermittler/Vertriebspartner vorliegen, ist uns nicht bekannt, da dies insbesondere auch von dem jeweiligen Geschäftsmodell Ihres Vermittlers/Vertriebspartners abhängig sein kann. Sicherlich steht Ihr Vermittler/Vertriebspartner Ihnen für ein Gespräch, insbesondere auch hinsichtlich etwaiger Provisionszahlungsflüsse, gerne zur Verfügung.

Grundsätze zur Orderausführung

Die ebase nutzt zur Beschaffung von Fondsanteilen, gegebenenfalls unter Einschaltung eines Zwischenkommissionärs, nur die jeweilige Kapitalanlage-/Investmentgesellschaft. Wir möchten darauf hinweisen, dass es weitere Bezugsquellen für Fondsanteile (z. B. Börsen) gibt, über die eine Beschaffung im Einzelfall unter gewissen Umständen auch günstiger durchgeführt werden könnte. Allerdings sind wir der Meinung, dass nicht die Fondsanteilbeschaffung isoliert ohne Berücksichtigung des zusätzlichen ebase Leistungsspektrums betrachtet werden sollte.

European Bank for Fund
Services GmbH (ebase®)
80218 München

Fax: +49 (0) 0180-5005802*

*0,14 EUR/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max.
0,42 EUR/Min. – Stand 03/2010

E-Mail: depotservice@ebase.com